



1998/18 Inland

<https://jungle.world/artikel/1998/18/hand-hand-fuers-vaterland>

Hand in Hand fürs Vaterland

<none>

Nach Angaben des Thüringer Landtagsabgeordneten Steffen Dittes (PDS) hat der Vizepräsident des Bundes der Vertriebenen (BdV) und Landesvorsitzende des Thüringer Verbandes, Paul Latussek, einen Werbespot für den geplanten Aufmarsch der NPD in Leipzig finanziert. Der Fernsehspot war im lokalen Kabelsender ILM TV in Ilmenau ausgestrahlt worden. Wenn sich Dittes Aussagen bestätigen, lehnt sich Latussek mit seiner Unterstützung für die NPD sehr weit aus dem Fenster. Am 1. Mai finden in Berlin die Präsidentschaftswahlen des Bundes der Vertriebenen statt, bei denen Latussek erneut für das Amt des Vizepräsidenten kandidieren wird. Seinem Verband stehen jährlich Millionenbeträge aus dem Bundeshaushalt zur Verfügung. Latussek selbst war erst vor kurzem zum stellvertretenden Bundesvorsitzenden des extrem rechten Bund Freier Bürger - Offensive für Deutschland gewählt worden. Vor gut einem Jahr referierte er bei der neofaschistischen Gesellschaft für freie Publizistik (GfP), er ist Autor in populären Naziblättern wie Nation & Europa, Witikobrief, Schlesier und natürlich auch in der völkisch-nationalistischen Jungen Freiheit. Latussek widersprach zwar der Darstellung des PDS-Politikers, ein Mitarbeiter des PDS-Wahlkreisbüros hingegen spricht von sicheren Quellen und Belegen. Man sehe möglichen rechtlichen Schritten, die Latussek angekündigt habe, gelassen entgegen.